

Das Lehrberufs-ABC

Berufsbild für den Lehrberuf

Drucktechnik – Digitaldruck

Lehrzeit 3,5 Jahre BGBl. II Nr. 452/2004 1.Dezember 2004

Lehrberuf Drucktechnik

Der Lehrberuf Drucktechnik ist mit einer Lehrzeit von dreieinhalb Jahren und folgenden Schwerpunkten eingerichtet:

1. Bogenflachdruck,
2. Rollenrotationsdruck,
3. Digitaldruck,
4. Siebdruck.

Der Lehrbetrieb hat neben dem Allgemeinen Teil (Basismodul) zumindest einen Schwerpunkt (Schwerpunktmodul) zu vermitteln. Eine Zusatzausbildung in einzelnen Fertigkeiten und Kenntnissen anderer Schwerpunkte ist möglich.

In den Lehrverträgen, Lehrzeugnissen, Lehrabschlussprüfungszeugnissen und Lehrbriefen ist der Lehrberuf in der dem Geschlecht des Lehrlings entsprechenden Form (Drucktechniker oder Drucktechnikerin) zu bezeichnen.

Die Schwerpunktausbildung ist jedenfalls im Lehrvertrag durch einen entsprechenden Hinweis neben der Bezeichnung des Lehrberufs zu vermerken.

Berufsbild

Für die Ausbildung im Lehrberuf Drucktechnik wird folgender allgemeiner Teil (Basismodul) festgelegt. Die angeführten Fertigkeiten und Kenntnisse, spätestens in dem jeweils angeführten Lehrjahr beginnend derart zu vermitteln sind, dass der Lehrling zur Ausübung qualifizierter Tätigkeiten im Sinne des Berufsprofils befähigt wird, die insbesondere selbstständiges Planen, Durchführen, Kontrollieren und Optimieren einschließt.

Pos.	1. Lehrjahr	2. Lehrjahr	3. Lehrjahr	4. Lehrjahr
1.	Handhaben und Instandhalten der in der Drucktechnik zu verwendenden Werkzeuge, Geräte, Maschinen, Vorrichtungen, Einrichtungen und Arbeitsbehelfe			
2.	Kenntnis der Werk- und Hilfsstoffe, ihrer Eigenschaften, Verwendungsmöglichkeiten und Verarbeitungsmöglichkeiten unter Beachtung der einschlägigen Verarbeitungsrichtlinien			
3.	Die für den Lehrberuf relevanten Maßnahmen und Vorschriften zum Schutze der Umwelt: Grundkenntnisse der betrieblichen Maßnahmen zum sinnvollen Energieeinsatz im berufsrelevanten Arbeitsbereich; Grundkenntnisse über die im berufsrelevanten Arbeitsbereich anfallenden Reststoffe und über deren Trennung, Verwertung sowie über die Entsorgung des Abfalls			
4.	Kenntnisse der einschlägigen Grundbegriffe der Chemie und Physik	-	-	-
5.	-	-	Kenntnis der Grundbegriffe der Densitometrie und deren Anwendung	
6.	Kenntnis der Betriebs- und Rechtsform des Lehrbetriebes	-	-	-
7.	Kenntnis des organisatorischen Aufbaus und der Aufgaben und Zuständigkeiten der einzelnen Betriebsbereiche	-	-	-

Das Lehrberufs-ABC

Berufsbild für den Lehrberuf

Drucktechnik – Digitaldruck

Lehrzeit 3,5 Jahre BGBl. II Nr. 452/2004 1.Dezember 2004

Pos.	1. Lehrjahr	2. Lehrjahr	3. Lehrjahr	4. Lehrjahr
8.	Kenntnis der wichtigsten Druckverfahren wie Flachdruck, Hochdruck, Siebdruck und Digitaldruck	Kenntnis der Funktion der verschiedenen Druck- und Kopiermaschinen sowie deren technischer, elektronischer und systemspezifischer Prinzipien	-	-
9.	Kenntnis des wesentlichen technischen Arbeitsablaufes in einer Druckerei	-	-	-
10.	Kenntnis des arbeitsorganisatorischen Ablaufes eines Druckauftrages inklusive Produktionsplanung	-	-	-
11.	Kenntnis der einschlägigen englischen Fachausdrücke			
12.	Kenntnis des Ablaufs in der Druckvorstufe	-	-	-
13.	Kenntnis von Ausschießregeln für die Weiterverarbeitung	Anwendung von Ausschießregeln für die Weiterverarbeitung		-
14.	Handling von Daten in der Druckvorstufe	-	-	-
15.	Kenntnis der Papierformate und Grammaturen	Fachgerechte Auswahl und Einsatz der Bedruckstoffe entsprechend ihrer Eigenschaften und Verwendbarkeit		-
16.	-	Kenntnis der Farbenlehre		-
17.	-	Grundeinstellungen sowie Ein- und Umstellarbeiten an der Maschine durchführen	Druckmaschine und Zusatzgeräte farb- und bedruckstoffabhängig einstellen	
18.	-	-	Druckprozesskontrolle und -optimierung sowie Erkennen von Fehlern und deren Behebung	
19.	-	-	Erkennen und Beseitigen von prozessspezifischen Störungen und sicherstellen der Einhaltung der Qualitätsstandards	
20.	-	Anwendung und Handhabung von elektronischen Kontroll- und Messgeräten		-
21.	-	Drucke zur Weiterverarbeitung vorbereiten		-
22.	-	Druckprodukte material- und transportgerecht lagern	-	-
23.	Kenntnisse der Qualitätssicherung einschließlich der Reklamationsbearbeitung und Durchführung von betriebsspezifischen und qualitätssichernden Maßnahmen			
24.	Kenntnis der sich aus dem Lehrvertrag ergebenden Verpflichtungen (§§ 9 und 10 des Berufsausbildungsgesetzes)			

Das Lehrberufs-ABC

Berufsbild für den Lehrberuf

Drucktechnik – Digitaldruck

Lehrzeit 3,5 Jahre BGBl. II Nr. 452/2004 1.Dezember 2004

Pos.	1. Lehrjahr	2. Lehrjahr	3. Lehrjahr	4. Lehrjahr
25.	Kenntnis über Inhalt und Ziel der Ausbildung sowie über wesentliche einschlägige Weiterbildungsmöglichkeiten			
26.	Kenntnis der einschlägigen Sicherheitsvorschriften sowie der einschlägigen Vorschriften zum Schutz des Lebens und der Gesundheit unter besonderer Beachtung der von den Versorgungseinrichtungen ausgehenden Gefahren			
27.	Kenntnis über die Erstversorgung bei betriebsspezifischen Arbeitsunfällen			
28.	Grundkenntnisse der aushangspflichtigen arbeitsrechtlichen Vorschriften			

Für die Ausbildung im **Schwerpunkt Digitaldruck** wird folgendes ergänzendes Berufsbild (Schwerpunktmodul) festgelegt wobei die angeführten Fertigkeiten und Kenntnisse, spätestens in dem jeweils angeführten Lehrjahr beginnend, derart zu vermitteln sind, dass der Lehrling zur Ausübung qualifizierter Tätigkeiten im Sinne des Berufsprofils befähigt wird, die insbesondere selbstständiges Planen, Durchführen, Kontrollieren und Optimieren einschließt.

Pos.	1. Lehrjahr	2. Lehrjahr	3. Lehrjahr	4. Lehrjahr
1.	-	Handling von digitalen Daten wie Übertragung, Komprimierung, Schutz, Archivierung, Sicherung und Verwaltung auf geeigneten Datenträgern sowie Erzeugung von Produktionsdaten	-	-
2.	-	Auswahl und Überprüfung von Bedruckstoffen, Tonern, Tinten und Farben	-	-
3.	-	-	Kalibrieren von Digitaldruckmaschinen (Color-Management)	-
4.	-	Einrichten und Verwalten von Datenbanken sowie Aufbereitung von Daten für den Druck und die Weiterverarbeitung	-	-
5.	-	-	Erstellen von systemspezifischen Druckprofilen inklusive Anwendung, Kontrolle und Prüfung	-
6.	-	Abarbeiten von Druckjobs, insbesondere Auswahl der Druckdaten, Berücksichtigung der Auftragsparameter sowie Einhaltung der Vorgaben und digitales Ausschießen	-	-
7.	-	-	Handhaben des digitalen Workflows	-
8.	-	-	Optimieren von Systemeinstellungen und deren Dokumentation	-
9.	-	Durchführen von prozessorientierten Messungen und Prüfungen	-	-
10.	-	Sachgemäßer Umgang mit Verbrauchsmaterialien	-	-

Bei der Ausbildung in den fachlichen Kenntnissen und Fertigkeiten ist – unter besonderer Beachtung der betrieblichen Erfordernisse und Vorgaben – auf die Persönlichkeitsbildung des Lehrlings zu achten, um ihm die für eine Fachkraft erforderlichen Schlüsselqualifikationen bezüglich Sozialkompetenz (wie Offenheit, Teamfähigkeit, Konfliktfähigkeit), Selbstkompetenz (wie Selbsteinschätzung, Selbstvertrauen, Eigenständigkeit, Belastbarkeit), Methodenkompetenz (wie Präsentationsfähigkeit, Rhetorik in deutscher Sprache, Verständigungsfähigkeit in den Grundzügen der englischen Sprache) und Kompetenz für das selbstgesteuerte Lernen (wie Bereitschaft, Kenntnis über Methoden, Fähigkeit zur Auswahl geeigneter Medien und Materialien) zu vermitteln.